

Teut Windprojekte GmbH

**Windpark Mürow 3
Landkreis Uckermark
Raumnutzungsanalyse Störche und Adler
Seeadler
Fischadler und Weißstorch**



Abb. 1: Vorhabensgebiet im April 2020

Stand: 28.02.2021

Untersuchungszeitraum Februar 2020 bis Januar 2021

Ingenieurbüro Klaus Lieder – Faunistische Gutachten

Gessentalweg 3

07580 Ronneburg

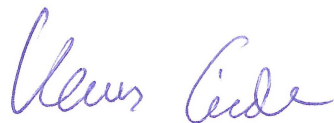
Impressum

Auftraggeber: **TEUT Windprojekte GmbH**
Vielitzer Weg 12
16835 Lindow/Mark

Auftragnehmer: **Ingenieurbüro Klaus Lieder – Faunistische Gutachten**
Gessentalweg 3
07580 Ronneburg

Bearbeitung: *Dipl.-Ing (FH) Klaus Lieder*

Ronneburg, 28.02.2021



Dipl. Ing. (FH) Klaus Lieder

Inhaltsverzeichnis:

1. Untersuchungsanlass und Aufgabenstellung
2. Methode
3. Ergebnisse und Bewertung
4. Zusammenfassung
5. Literatur

Verwendete Abkürzungen:

WEA – Windenergieanlagen

BP – Brutpaar

Ind. – Individuen

TAK – Tierökologische Abstandskriterien für die Errichtung von Windenergieanlagen in Brandenburg, Stand 15.09.2018

LfU – Landesamt für Umwelt des Landes Brandenburg

UG – Untersuchungsrichtlinie

VSR – EU-Vogelschutzrichtlinie

1. Untersuchungsanlass und Aufgabenstellung

Die Firma TEUT Windprojekte GmbH plant die Errichtung von zwei Windenergieanlagen zwischen Mürow, Henriettenhof, Angermünde und Kerkow im Landkreis Uckermark am Rand eines bestehenden Windparks.

Um mögliche negative Auswirkungen auf die Vogelwelt zu überprüfen, war eine avifaunistische Erfassung notwendig.

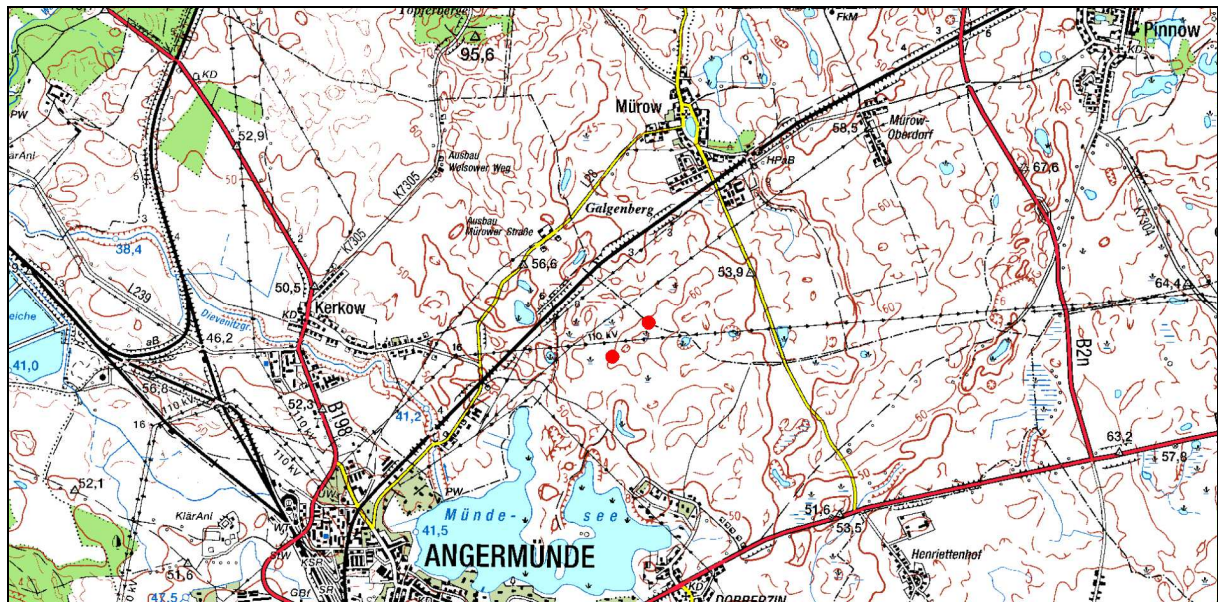


Abb. 2: geplante Anlagen - rote Punkte

Die Untersuchung sollte entsprechend tierökologischer Parameter im Rahmen von Genehmigungsverfahren für Windenergieanlagen im Land Brandenburg mit Stand 15.09.2018 erfolgen.

Für Adler und Störche sind die Flächen bei Einzelanlagen im 500 m – Umkreis hinsichtlich der Funktion Nahrungsfläche und als Flugkorridor zu den Nahrungsflächen zu untersuchen. Der Untersuchungszeitraum ist auf den Niststättenerlass des Landes Brandenburg auszurichten. Sie hat den Zeitraum der Revierbesetzung bis zur Auflösung des Familienverbandes bzw. Verlassen der Niststätten zu umfassen, wobei der Schwerpunkt in der Zeit der Jungenaufzucht liegen soll.

Für Schwarzstorch, See- und Fischadler sind mind. 20 halbtägige (6 Stunden) und für Weißstorch mind. 10 halbtägige Beobachtungen gefordert.

Für das Untersuchungsgebiet sind folgende Arten relevant: Weißstorch, Fischadler und Seeadler.

Vorkommen im Untersuchungsgebiet:

Weißstorch

Tabelle 1: Reviermittelpunkte (Horste) Weißstorch

Nr.	Gauß – Krüger - Koordinaten	Brutstatus
1	Rechts 5432272, Hoch 5878996	C16
2	Rechts 5435479, Hoch 5880571	B6

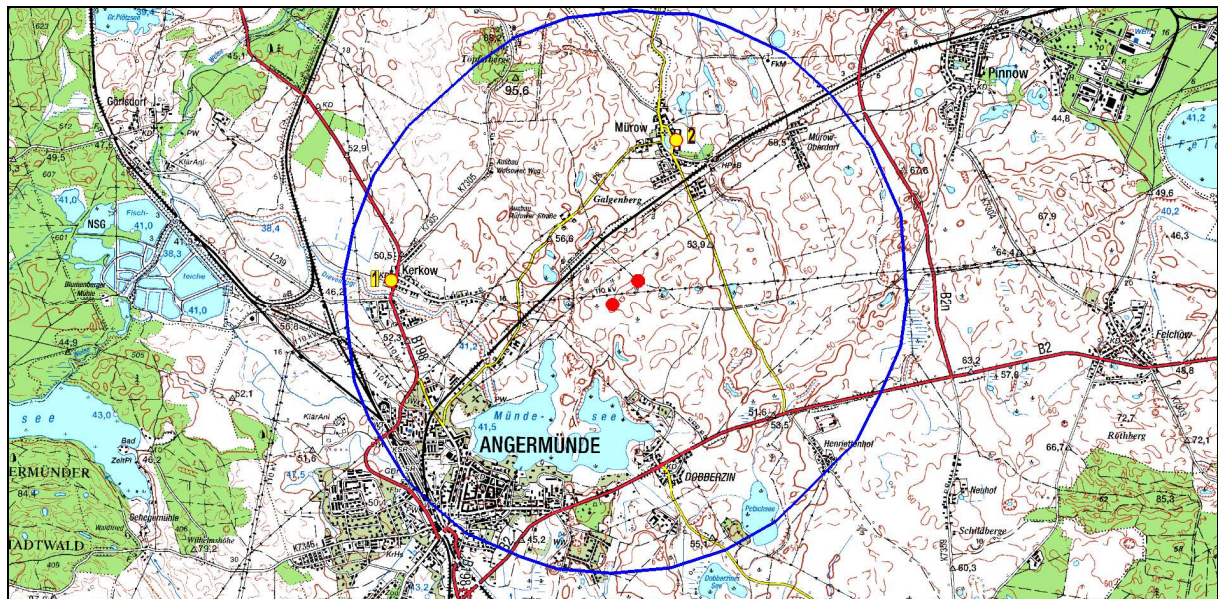


Abb. 3: Horste Weißstorch 2020 – gelbe Punkte, geplante WEA – rote Punkte, Untersuchungsradius 3.000 m – Radius – blaue Linie

Fischadler

Tabelle 2: Horst Fischadler

Nr.	Gauß – Krüger - Koordinaten	Brutstatus
1	Rechts 5431844, Hoch 5879837	C13a

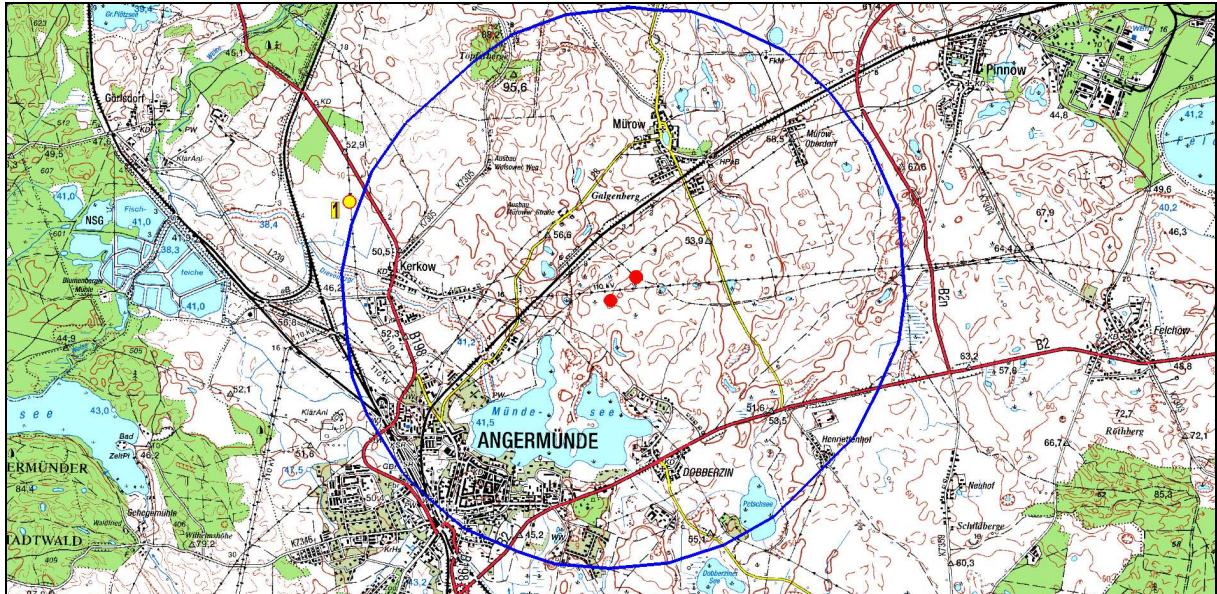


Abb. 4: Horst Fischadler 2020 – gelber Punkt, geplante WEA – rote Punkte, 3.000 m – Radius – blaue Linie

Seeadler

Im Untersuchungsraum gibt es nach Mitt. des LfU vom 20.08.2020 gibt es ein Brutvorkommen ca. m der geplanten Anlagen im Restriktionsbereich der Art. Aus Artenschutzgründen wird der genaue Standort nicht dargestellt.

2. Methode

Die Untersuchung 2020/2021 erfolgte entsprechend den Vorgaben des Landes Brandenburg. Im 500-m Radius der WEA wurde die Funktion als Nahrungsfläche und als Flugkorridor zu den Nahrungsflächen ermittelt. Der Beobachtungspunkt wurde so ausgewählt, dass ein guter Überblick über das Untersuchungsgebiet gewährleistet war.

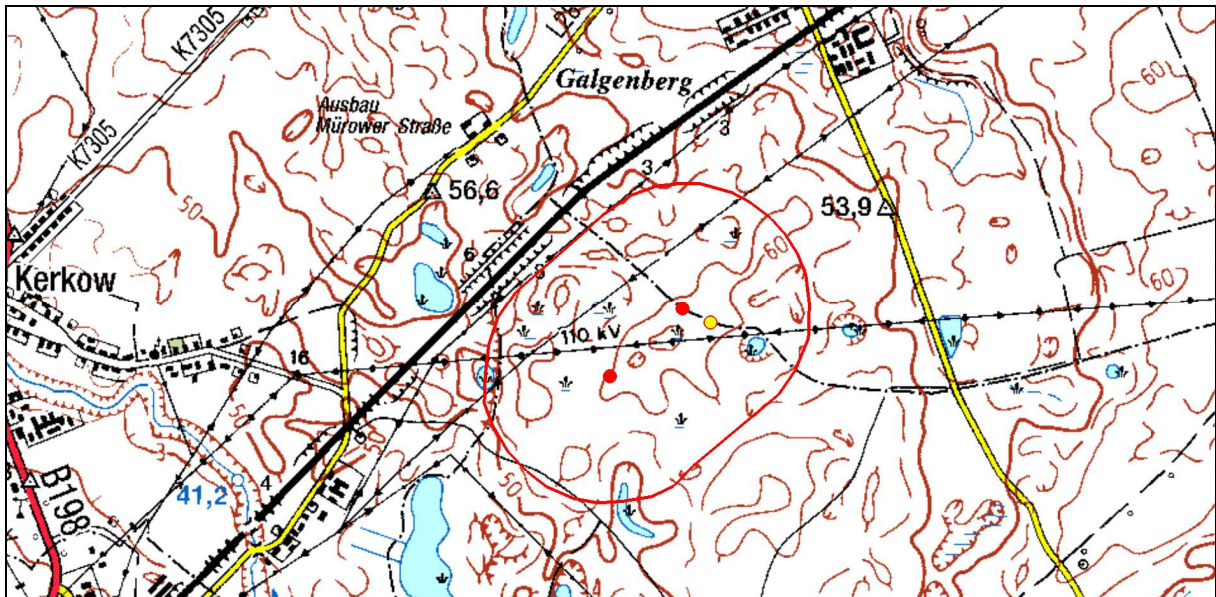


Abb. 5: geplante WEA – rote Punkte, Beobachtungspunkt – gelber Punkt, 500 m – Radius - rote Linie

Es erfolgten 20 halbtägige (6 Stunden) Beobachtungen. Erfasst wurden Wetter, Uhrzeit, Flughöhe und Flugrichtung, Rastdauer, Anzahl der Vögel und soweit möglich das Alter der Vögel (Altvögel oder flügge Jungvögel). Sie hat den Zeitraum der Revierbesetzung bis zur Auflösung des Familienverbandes bzw. bis zum Verlassen der Niststätte zu umfassen, wobei der Schwerpunkt in der Zeit der Jungenaufzucht liegen soll. Die Beobachtungstage haben die Morgen- oder Abenddämmerung einzuschließen.

Nach der 3. Änderung der Übersicht „Angaben zum Schutz der Fortpflanzungs- und Ruhestätten der in Brandenburg heimischen Vogelarten“ vom 2. November 2007, zuletzt geändert durch Erlass vom 1.7.2008 ist die Brutzeit für die betroffenen Vogelarten auf folgende Zeiträume begrenzt:

Weißstorch von Ende März bis Mitte August (10 Termine)

Fischadler von Mitte März bis Anfang September (20 Termine)

Seeadler von Mitte Januar bis Anfang Oktober (20 Termine)

Die Ergebnisse, inklusive der Beobachtungspunkte werden in Karten sowie tabellarisch dargestellt mit Angaben zum Erfassungsdatum, Uhrzeit, Verhalten, geschätzter Flughöhe, -richtung, Individuenzahl und Wetterbedingungen. Die geplanten Anlagenstandorte werden ebenfalls dargestellt.

Tabelle 3: Aufteilung der 26 Kontrolltermine 2020/2021

Monat	1 (2021)	2 (2021)	3	4	5	6	7	8	9	10
Weißstorch			1	1	2	3	2	1		
Fischadler			1	3	4	4	4	3	1	
Seeadler	2	2	2	2	3	3	3	1	1	1
gesamt	2	2	2	3	4	4	4	3	1	1

Die Erfassungen wurden von Klaus Lieder, Gitta Lieder-Söldner und Oliver Regner durchgeführt. Alle Beteiligten verfügen über langjährige Erfahrungen mit Raumnutzungsuntersuchungen bei Großvögeln im Rahmen der Planung von Windenergieanlagen in Deutschland: Schwarzstorch – Projekte Großbardau/Grimma in Sachsen, Sachsenbrunn/Eisfeld und Tanna/Schleiz in Thüringen, Briesensee/Lübben in Brandenburg und Gössersdorf/Kulmbach in Bayern

Seeadler – Projekte bei Herzberg/Proßmarke und Bademeusel/Forst in Brandenburg

Fischadler – Projekte Büden in Sachsen-Anhalt und Vierraden in Brandenburg

Rotmilan – Projekte Seligenstädt/Gera, Eineborn und Großenstein in Thüringen, Großbardau/Grimma, Markersdorf/Penig und Nebelschütz/Kamenz in Sachsen, Herrengosserstedt und Büden in Sachsen-Anhalt

Schwarzmilan – Projekt Seligenstädt/Gera in Thüringen und Palmnicken in Brandenburg

Rohrweihe – Projekt Großenstein in Thüringen

Technische Ausrüstung:

GPSmap 60 der Firma GARMIN

Ferngläser SLC 10 x 42 WB und SLC 8 x 56 WB der Firma SWAROVSKI OPTIK

Spektiv ABO – TELEVID 77 B 20x – 60x der Firma Leica

Handys mit Kompassfunktion der Firma SAMSUNG

Karte:

Topographische Karte 1: 50.000 Bundesland Brandenburg

Tabelle 4: Begehungen 2020/2021

Begehung Nr.	Datum	Uhrzeit	Wetter
1	09.03.2020	06.30 – 12.30	4 – 8°C, bedeckt
2	22.03.2020	12.00 – 18.00	3 – 5°C, sonnig - bedeckt
3	11.04.2020	06.00 – 12.00	-2 – 11°C, sonnig - bedeckt
4	19.04.2020	10.00 – 17.00	9 – 12 °C, sonnig - bedeckt
5	25.04.2020	06.00 – 12.00	7 – 11°C, sonnig, wenig Wolken
6	08.05.2020	13.00 – 19.00	16 – 18°C, sonnig, wenig Wolken
7	10.05.2020	05.00 – 11.00	10 – 22°C, sonnig
8	19.05.2020	14.00 – 20.00	13 – 16°C, bedeckt
9	28.05.2020	04.00 – 11.00	10 – 17°C, heiter
10	03.06.2020	14.00 – 20.00	19 – 22°C, sonnig
11	15.06.2020	04.00 – 11.00	11 – 21°C, sonnig, wenig Wolken
12	19.06.2020	15.00 – 21.00	17 – 20°C, bedeckt
13	26.06.2020	05.00 – 11.00	19 – 27°C, sonnig, wenig Wolken
14	01.07.2020	15.00 – 22.00	20 – 21°C, bedeckt
15	09.07.2020	05.00 – 11.00	9 – 17°C, sonnig - bedeckt
15	19.07.2020	13.00 – 19.00	20 – 29°C, heiter
16	26.07.2020	06.00 – 12.00	17 – 25°C, sonnig
17	04.08.2020	14.00 – 20.00	19 – 22°C, sonnig, wenig Wolken
18	16.08.2020	06.00 – 12.00	14 – 29°C, sonnig
19	23.08.2020	13.00 – 19.00	19 – 24°C, sonnig, wenig Wolken
20	02.09.2020	06.30 – 12.30	11 – 16°C, sonnig- bedeckt
21	23.09.2020	12.00 – 18.00	19 – 26°C, sonnig, wenige Wolken
22	04.10.2020	07.00 – 13.00	13 – 16°C, heiter
23	05.01.2021	10.00 – 16.00	1 – 2°C, meist bewölkt
24	18.01.2021	07.30 – 13.30	-4 - -10°C, heiter
25	07.02.2021	10.00 – 16.00	-6 - -8°C, wenige Wolken
26	24.02.2021	07.00 – 13.00	6 – 15°C, sonnig

3. Ergebnisse und Bewertung

Im Rahmen der durchgeführten Kontrollen gelangen folgende Beobachtungen:

Weißstorch:

- keine Beobachtung

Fischadler:

- 2 Beobachtungen

Seeadler:

- 3 Beobachtungen

Tabelle 5: Beobachtungen Fischadler und Seeadler 2020/2021

Begehung Nr.	Datum	Uhrzeit	Fischadler	Seeadler
1	09.03.2020	06.30 – 12.30		
2	22.03.2020	12.00 – 18.00		
3	11.04.2020	06.00 – 12.00		
4	19.04.2020	10.00 – 17.00		
5	25.04.2020	06.00 – 12.00		
6	08.05.2020	13.00 – 19.00		
7	10.05.2020	05.00 – 11.00		
8	19.05.2020	14.00 – 20.00		
9	28.05.2020	04.00 – 11.00		
10	03.06.2020	14.00 – 20.00		
11	15.06.2020	04.00 – 11.00		
12	19.06.2020	15.00 – 21.00		
13	26.06.2020	05.00 – 11.00		
14	01.07.2020	15.00 – 22.00		
15	09.07.2020	05.00 – 11.00		
15	19.07.2020	13.00 – 19.00	1	
16	26.07.2020	06.00 – 12.00		
17	04.08.2020	14.00 – 20.00		
18	16.08.2020	06.00 – 12.00	1	
19	23.08.2020	13.00 – 19.00		
20	02.09.2020	06.30 – 12.30		1
21	23.09.2020	12.00 – 18.00		
22	04.10.2020	07.00 – 13.00		1
23	05.01.2021	10.00 – 16.00		
24	18.01.2021	07.30 – 13.30		
25	07.02.2021	10.00 – 16.00		1
26	24.02.2021	07.00 – 13.00		
gesamt			2	3

Fischadler:

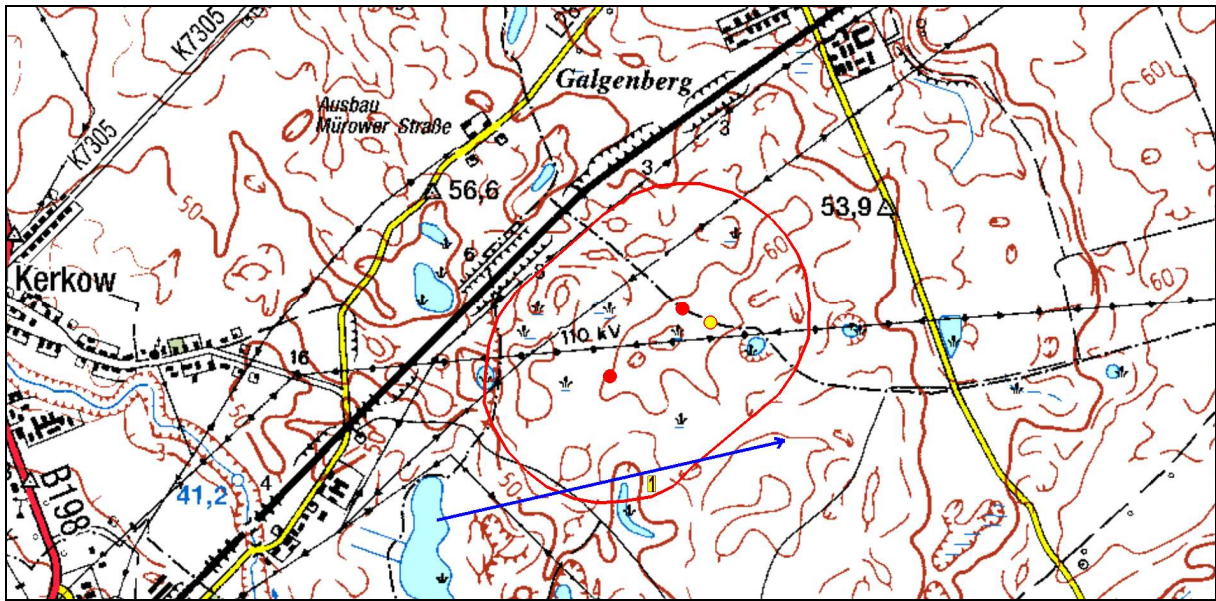


Abb. 6: Flugbewegung am 19.07.2020 – blaue Linie
geplante Anlagen - rote Punkte; 500 m – Radius – rote Linie, Beobachtungspunkte – gelber Punkt

Tabelle 6: Beobachtung Fischadler am 19.07.2020

Nr.	Uhrzeit	Bemerkung
1	14.03 – 14.10	1 Ind. fliegend mit Fisch in 40 - 50 m Höhe

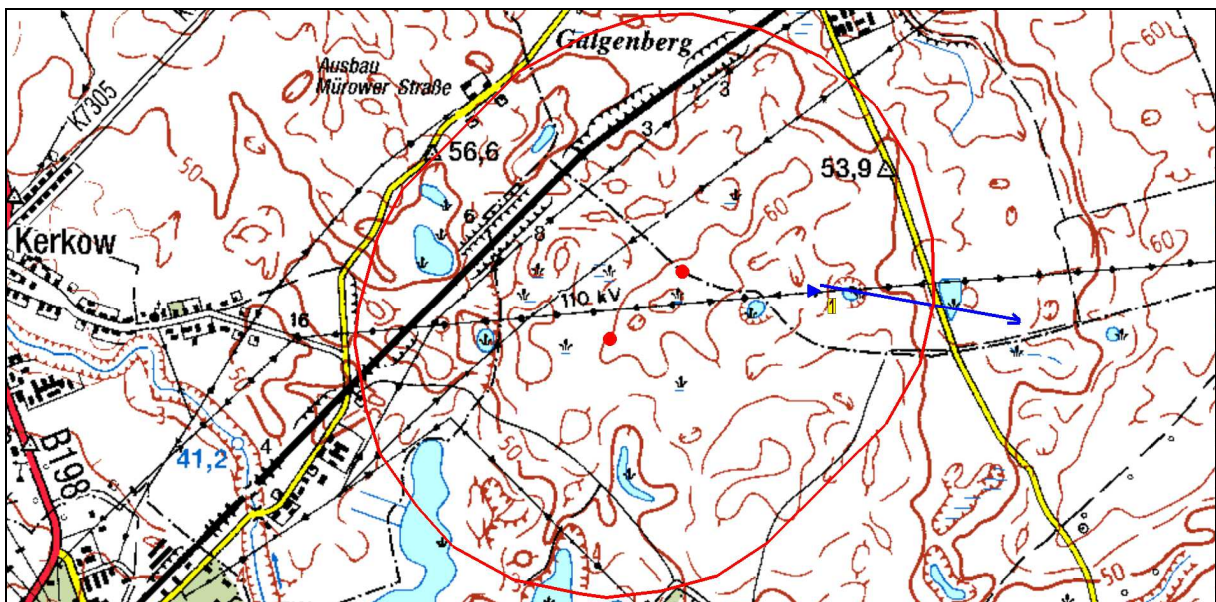


Abb. 7: Flugbewegung am 16.08.2020 - blaue Linie
geplante Anlagen - rote Punkte; 500 m – Radius – rote Linie, Beobachtungspunkt – gelber Punkt

Tabelle 7: Beobachtung Fischadler am 16.08.2020

Nr.	Uhrzeit	Bemerkung
1	10.01 – 10.42	1 Ind. rastend auf Strommast, dann abfliegend in 40 m Höhe nach O

Seeadler:

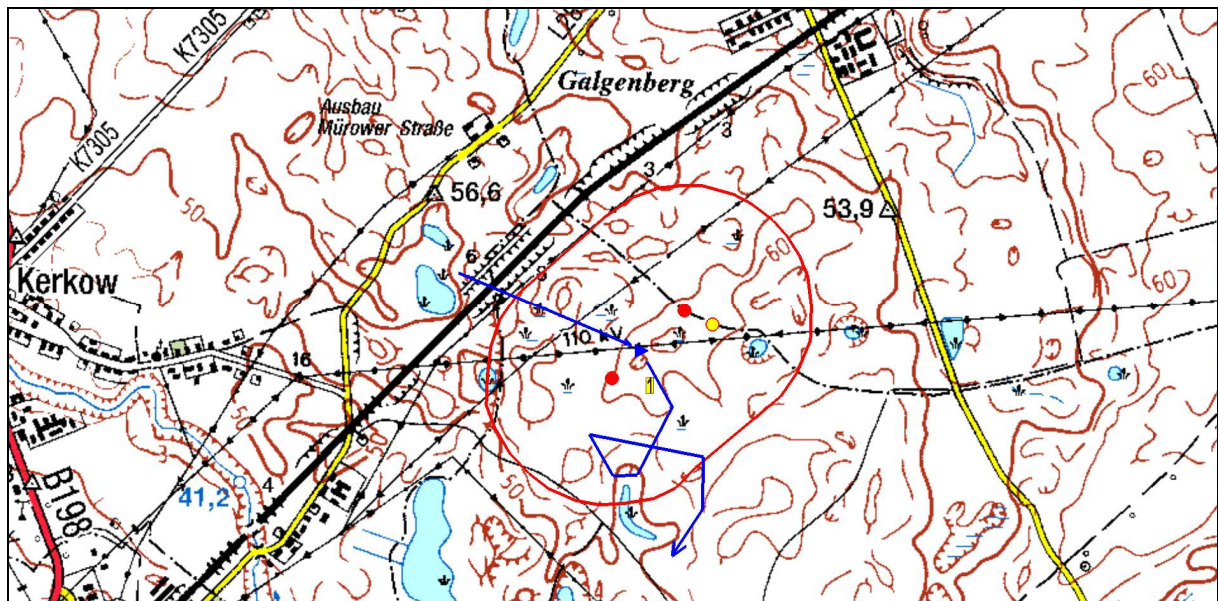


Abb. 8: Flugbewegung am 02.09.2020 – blaue Linie
geplante Anlagen - rote Punkte; 500 m – Radius – rote Linie, Beobachtungspunkt – gelber Punkt

Tabelle 8: Beobachtung Seeadler am 02.09.2020

Nr.	Uhrzeit	Bemerkung
1	08.10 – 08.39	1 ad. Ind. rastend (Strommast) und fliegend in 30 - 50 m Höhe

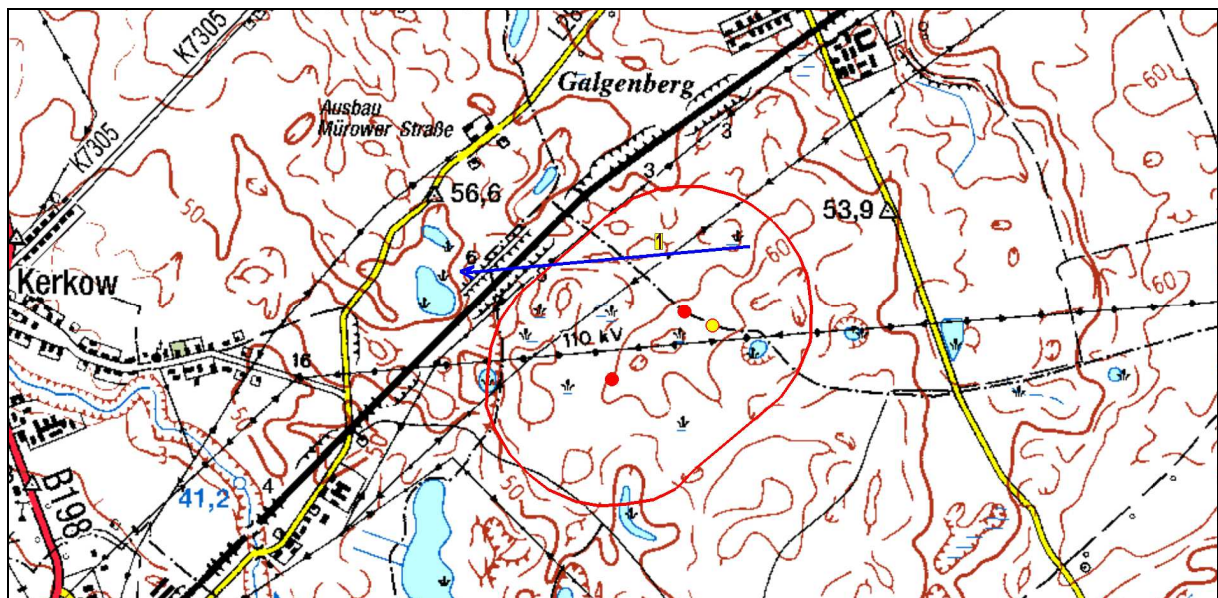


Abb. 9: Flugbewegung am 04.10.2020 – blaue Linie
geplante Anlagen - rote Punkte; 500 m – Radius – rote Linie, Beobachtungspunkte – gelber Punkt

Tabelle 9: Beobachtung Seeadler am 04.10.2020

Nr.	Uhrzeit	Bemerkung
1	10.19 – 10.25	1 immat. Ind. fliegend in 100 - 120 m Höhe

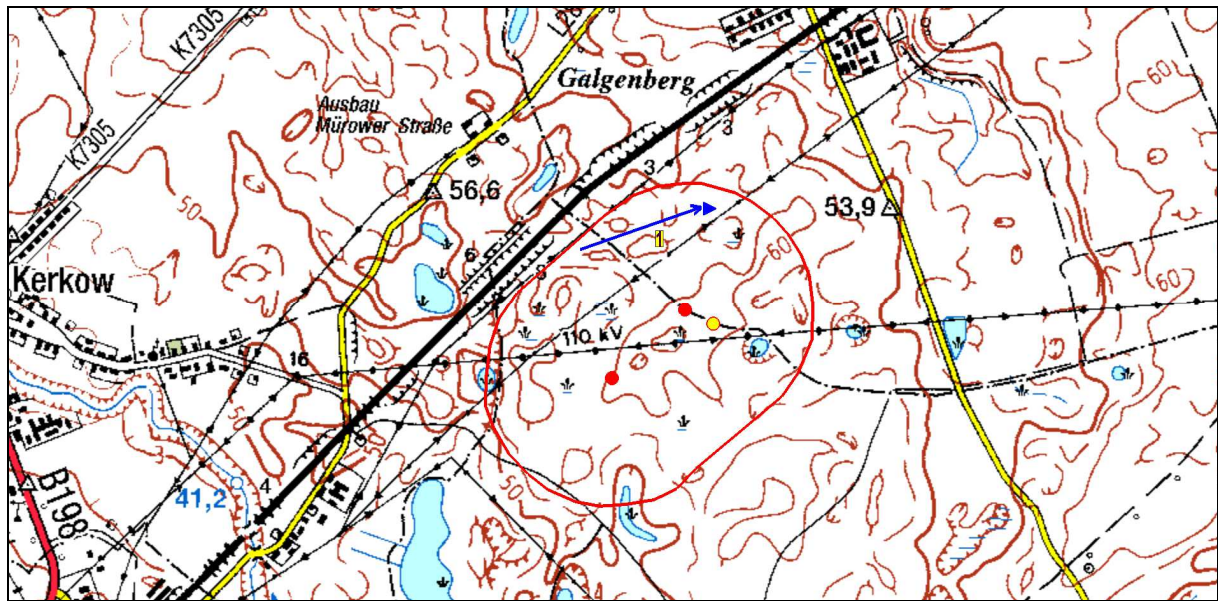


Abb. 10: Flugbewegung/Rast am 07.02.2021 – blaue Linie/blaues Dreieck
geplante Anlagen - rote Punkte; 500 m – Radius – rote Linie, Beobachtungspunkt – gelber Punkt

Tabelle 10: Beobachtung Seeadler am 07.02.2021

Nr.	Uhrzeit	Bemerkung
1	13.36 – 16.00	1 immat. Ind. fliegend in 60 - 80 m Höhe, dann auf Feld an toten Tier fressend

4. Zusammenfassung

An 26 Kontrolltagen 2020/2021 zwischen 09.03.2020 und 24.02.2021 wurden im Umkreis von 500 m um die geplanten Anlagen die Aktivitäten von Weißstorch, Fischadler und Seeadler untersucht.

Es gelang keine Beobachtung des Weißstorches. Es befinden sich keine günstigen Nahrungshabitate für den Weißstorch im näheren Umfeld der geplanten WEA.

Beim Fischadler gelangen zwei und beim Seeadler drei Beobachtungen. Für beide Arten ist keine erhöhte Gefährdung durch die geplanten WEA anzunehmen, da die Arten nicht regelmäßig im Umfeld der Anlagen beobachtet werden.

Das Schädigungsverbote nach § 44 Abs. 1 Nr. 3 und 1 i.V.m. Abs. 5 sowie Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG und das Störungsverbot nach § 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG werden durch den Bau und Betrieb der Windkraftanlage nicht erfüllt.

5. Literatur

- BAUER, H.- G, BEZZEL, E. & W. FIEDLER (2005) : Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas. 2. Auflage. - Wiebelsheim.
- BIBBY, C. J., N.D. BURGESS & D. A. HILL (1995): Methoden der Feldornithologie. Radebeul.
- KORN, M., STÜBING, S. & A. MÜLLER (2004): Schutz von Großvögeln durch Festlegung pauschaler Abstandsradien zu Windenergieanlagen – Möglichkeiten und Grenzen. Bremer Beiträge für Naturkunde und Naturschutz **7**, 273 – 279
- LANGGEMACH, T. & B.-U. MEYBURG (2011): Funktionsraumanalyse – ein Zauberwort der Landschaftsplanung mit Auswirkungen auf den Schutz von Schreiadlern (*Aquila pomarina*) und anderen Großvögeln. – Berichte zum Vogelschutz **47/48**, 167 – 181
- MEBS, T. & D. SCHMIDT (2006): Die Greifvögel Europas, Nordafrikas und Vorderasiens. Biologie, Kennzeichen, Bestände. – Stuttgart.
- MOLL, K. H. : Fischadler. In Glutz von Blotzheim, U. N. [Hrsg.], K. M. BAUER, K. M. & E. BEZZEL (1989): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Bd. 4, Falconiformes, 2. Auflage. Wiesbaden
- RYSILAVY, T., H. HAUPT & R. BESCHOW (2011): Die Brutvögel in Brandenburg und Berlin – Ergebnisse der ADEBAR-Kartierung 2005 – 2009. – Otis **19**. Sonderheft